Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/15/2878-01	Termin 03.07.2013	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
Bericht / Mitteilung			öffentlich

Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss-kontrolle*
03.07.2013	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen	K		

Berichtsgegenstand

Ausbau der Landwehr zwischen Lothringer Straße und Mülheimer Straße
Kanal- und Straßenbauprogramm 2013, Anlage eines Schutzstreifens

Sachdarstellung

Die Straße Landwehr liegt in Alt-Oberhausen und verbindet die Stadtteile Alstaden und Styrum.

Die Maßnahme ist in zwei Abschnitte gegliedert. Auf dem ersten Abschnitt, Lothringer Straße bis Reuterstraße, werden Kanalbauarbeiten durchgeführt und im Zuge dessen wird der Straßenquerschnitt neu aufgeteilt. Das derzeit vorhandene Separationsprinzip wird beibehalten und neu gegliedert. Auf dem zweiten Abschnitt, Reuterstraße bis Mülheimer Straße wird kanalbegleitend die Fahrbahndecke erneuert.

Die Gesamtfahrbahnbreite wird im ersten Abschnitt 8,00 m betragen und umfasst beidseitig angelegte Schutzstreifen für Radfahrer in 1,75 m Breite. Der alte, hochbordgeführte Zweirichtungsradweg war in einem schlechten Zustand und wird daher aufgegeben. Das Parken wird neu geordnet. Im Bereich Lothringer Straße bis Glockenstraße entstehen auf beiden Seiten Parkbuchten. Auf der südlichen Straßenseite werden die Parkbuchten in Längsrichtung und auf der Nordseite senkrecht angelegt. Im Bereich des Friedhofeingangs wird der Bordstein abgesenkt.

Zwischen Glockenstraße und Nohlstraße entstehen auf beiden Seiten Längsparkbuchten. Die Bushaltestelle „Glockenstraße“ wird niederflurgerecht ausgebaut. Taktile Elemente werden vorerst nicht eingebaut, da die Haltestelle zurzeit nicht angedient wird. Ausreichende Fahrbahnbreiten sind auch für den Busverkehr vorhanden. Im Bereich Nohlstraße bis Reuterstraße bleibt der Verlauf des südlichen Hochbords erhalten. Auf der nördlichen Seite entstehen Parkstreifen in Senkrechtaufstellung. Gehwege werden beidseitig durchgängig in einer Breite von rund 2,00 m angelegt.

stellv. Bereichsleiterin Bereich 5-6/Tiefbau	Dezernat 5 Planen, Bauen	Kämmerer	Oberbürgermeister
Janclas 17.06.2013	Motschull i. V. 19.06.2013	Datum	Datum

* Vorlage zur:	* Ergebnis :	Beteiligung:
Kenntnisnahme (K)	Kenntnisnahme (K)	Personalrat [ ] Gleichstellungsstelle [ ]

Der vorhandene Baumbestand wird soweit wie möglich erhalten, einige straßenbaubedingte Fällungen (im Bereich von Zufahrten) sind unvermeidlich, einige junge Bäume werden versetzt. Für die Baumfällungen sind Ersatzpflanzungen geplant, die in die Parkstreifen integriert werden. Durch die Vergrößerung von einigen Grüninseln wird ausreichend Platz für die bestehenden Bäume geschaffen. Zur weiteren Abstimmung findet Mitte Juni eine separate Baumbereisung der Baumschutzkommission statt.

Im zweiten Abschnitt, Reuterstraße bis Mülheimer Straße, wird die Fahrbahndecke erneuert und es werden Schutzstreifen markiert. Dadurch wird der Radwegeschluss zwischen Lothringer Straße und Mülheimer Straße erstellt.

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad Club (ADFC) begrüßt die Maßnahme.

Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt nach Freigabe der Mittel.

Die Abrechnung des ersten Abschnitts (Lothringer Straße bis Reuterstraße) erfolgt nach KAG (Kommunalabgabengesetz). Der zweite Abschnitt (Reuterstraße bis Mülheimer Straße) ist nicht beitragsfähig, da es sich um eine reine Instandsetzungsmaßnahme handelt.

Anlage

Lageplan Landwehr Abschnitt 1 Teil 1
Lageplan Landwehr Abschnitt 1 Teil 2
Lageplan Landwehr Abschnitt 2